



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, wie und welchergestalt die würckliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, biß zum völligen Schluß des ...

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover ; Tübingen, 1737

N.I. Erste Formula Ratificationis Gallicæ.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51734)

1651.
Mart.

endlich gar erliegen, weil die Evangelischen zu Dünckelspühl den ganzen Han-

del an den Kayserlichen Hoff gebracht hatten.

1651.
Mart.

§. VII.

Mangel bey
der Franço-
sischen Ratifi-
cation des
Haupt-Re-
cessus.
N. I.

Der Französische Gesandte d'Avangour erhielt nun zwar mittler Zeit die bis hero verlangte *Original-Ratification* von seinem Hof, (wovon der erste Aufsatz, hier sub N. I. zu lesen ist) und war zwar selbige mit denen seither desiderirten Kayserlichen Prædicatis, *Tres haut, Tres Puissant & Tres Excellent*, versehen: Alleine, an statt daß solche Ratification auf den Nürnbergischen Executions-Recess hätte eingerichtet seyn sollen, war derselbigen das ganze Instrumentum Pacis von Wort zu Wort eingerucket, daher die Auswechslung nicht geschehen konnte. Zwar entschuldigte ermeldeter Gesandter den dabey zu Schulden gekommenen Fehler aufs höchste, und erbote sich, 1) entweder in das vorige Exemplar, worinnen der Haupt-Recess gehöriger Massen eingerucket war, die desiderirten Prædicata mit eigener Hand einzurücken, oder beyde Exemplarien der Ratification, das Erstere und Letzte, gegen Extradirung der Kayserlichen Ratification, sey dem Magistrat zu Nürnberg, oder 2) wo es sonst der Kay-

serlichen Gesandtschaft gefällig wäre, ad Manus Tertii zu deponiren: oder auch 3) sich verbindlich zu machen, innerhalb 3. Wochen ein richtiges und untadelhaftes Exemplar zu verschaffen. Diese letztere Offerte nahm die Kayserliche Gesandtschaft endlich an, und obligirte sich der Französische Gesandte d'Avangour, in Gegenwart des Reichs-Directorii, solchem Versprechen redlich nachzukommen, worüber dieses ein förmliches Protocol hielt: Und weil der Kayserliche Gesandte Granus in Procinctu stand, nunmehr ebenfalls abzureisen; so wurde dem Oesterreichischen Gesandten Von Gollen, in eum Eventum, Commissio und Mandatum Substitutionis wegen Auswechslung der Ratification vom Kayserlichen Hof erteilt. Im übrigen wolten viele muthmassen, dieser Irrthum sey zu Paris mit Fleiß geschehen, um einen ehrlichen Prætext zu haben, daß der Französische Gesandte, welcher sonst nichts mehr in Nürnberg zu thun hatte, noch eine Zeitlang daselbst beharren könnte.

N. I.

Französische erstere *Formula Ratificationis*.

Louis par la Grace de Dieu Roy de France & de Navarre, a Tous ceux, qui ces presentes Lettres verront, salut. Nos Plenipotentiaires ai-ants convenu dans la Ville de Nurenberg avec les Plenipotentiaires de notre très cher & très aimé bon Frere & Cousin l'Empereur, & des Electeurs, Princes & Estats de l'Empire, & fait un Traité de Deuxieme de Juillet de la Presente Année 1650. sur l'Execution de celui de la Paix conclüe à Munster, Nous de l'avis de la Reyne Regente, notre très honoree Dame & Mere, apres avoir fait lire dans nostre Conseil, & meurement examiner le dit Traité du Deuxieme Juillet, dont copie est ci inserée:

Inferatur.

Nous avons icelui Traité approuvé, confirmé & ratifié, approuvons, confirmons & ratifions par ces presentes signées de notre main, dans tous ses points & articles; Promettant en foi & parole de Roi, pour Nous & nos Successeurs Rois, de le garder & faire observer inviolablement, & tout ce, qui sera fait en Execution sans y contrevénir ni permettre qu'il soit contrevénu par aucune personne directement ni indirectement, sous quelque pretexte que ce soit. En tesmoing de quoi Nous avons fait mettre nostre Seel à ces presentes.

Données

1651.
Majus.

Données à Libourne, le XIII. Jour d'Aouſt l' An de Grace mil ſix cents cinquante, & de noſtres Regne, le Huitieme.

1651.
Majus.

Louis,

Par le Roy, la Reyne Regente
ſa Mere preſente.

De l'Aumeine.

§. VIII.

Verwechse-
lung der Kay-
ſerlichen und
Franzöſiſchen
Ratificationen

Endlich erfolgte Montag, den 22. May die Auswechslung der Kayſerlichen und Franzöſiſchen Ratificationen über den Nürnbergſchen Executions - Receſſ. Der Actus geſchah auf dem Rathhauß, und extradirten dabey alle anweſende Geſandten, ſo viel derenden Receſſ mit unterſchrieben hatten, ihrer Principalen Ratificationes in Triplo, nemlich ein Exemplar vor Ihre Kayſerliche Ma- jeſtät, eines vor die Cron Frankreich, und das Dritte vor das Reichs - Direc- torium. Nach geſchehener Commuta- tion und Auslieferung that der Franzö- ſiſche Geſandte d'Avangour eine lange Klag-Rede und Annahmung, darinnen Er ſich über die Spaniſche Werbungen, dann über die Durchführung ſo vieler 1000. Mann in Italien und Flandern wider die Cron Frankreich, zum höch-

ſten beſchwehrete, und der Länge nach an- führte, daß es lauter Contraventiones Pacis, und ſonderlich dem §. Et ut eo ſin- cerior &c. entgegen wären: Worne- ben Er die Reſtitution von Franckenthal, ingleichen der Graſen zu Naſſau - Saar- brücken in ihre Lande, dann deder an- dern in fremden Händen annoch befindli- chen Plätze ꝛc. ſtark urgirte, nicht weni- ger die Stände zu Leiſtung der ſo theuer verſprochenen und daher ſchuldigen Spe- cial - Garantie erinnerte: Weidem allem aber von dem Deſterreichſchen Ge- ſandten von Gollen, als ad hunc Actum ſubſtituirten Kayſerlichen Plenipoten- tiario, gar modeſt und kurz geantwor- tet wurde, nach Ausweiß Protocolli ſub N. I. und iſt die Formula Ratificationis Gallicæ ſub N. II. zu leſen.

N. I.
N. II.

N. I.

Protocollum, ſuper facta Commutatione Ratificationum Cesareæ & Statuum
cum Gallica.

Den 22. May Anno 1651. ante Prandium, iſt auf dem Rathhauß alhie zu Nürnberg zwiſchen dem Kayſerlichen, dem Königlich-Franzöſiſchen, wie auch des Heil. Königlich Reichs Chur-Fürſten und Stände anweſenden Herrn Geſandten, als nemlichen ex parte Imperatoris Herrn Wilhelm von Gollen, Gallia, Monſ. Le Baron d'Avangour, Chur-Magis, Herrn Sebastian Wilhelm Meels, Chur-Bayern, Herr ru Hannß Georg Derlin, Bamberg, Herrn Cornelio Gobelio, Pfalz-Neuburg (ſo aber keine Ratification extradirt, ſondern dem Actui allein be- gewohnt hat) Herrn Simon von Labrique, Württemberg, Herrn Valentin Hey- der, Naſſau-Saarbrücken Herrn Carl Rheder von Thiersberg, die Auswechslung der Ratificationen über den alhier getroffenen und verglichenen Friedens-Executions- Schluß folgender geſtalt vorgangen: Herr Goll bedeutete erſtlich, es ſeye ohne weit- läufftige Anführung gnuqam beſandt, nachdeme vermittelt götlicher Gnaden die vorgehabte Executions-Tractaten nach lang gehabter Müß und Arbeit endlichen glücklich zur Endſchafft gebracht, allerſeits geſchloſſen und ſubſcribirt worden, daß eine Nothdurfft ſeyn wollen, die gleichfalls abgehandelte und verglichene Ratificatio- nes der tractirenden höchst- und hohen Herrn Principalm in Schriften einzubringen; auch was geſtaltten zwiſchen Kayſerl. Majestät der Cron Schweden und dem Reich ſolches allbereit würcklich vollzogen worden, mit der Cron Frankreich aber, wegen

000 00 3

ver-